

**Amtliche
Nachricht**



An jeden Haushalt der Gemeinde Obritzberg – Rust. Postentgelt bar bezahlt. Ausgabe 2 /April 2006

Marktgemeinde INFORMATION

Obritzberg – Rust – Hain

Aus dem Inhalt:

- * Amtsstunden
- * Robineau Franz
- * Veranstaltungen/Termine
- * Besuch der Theatergruppe Heuschreck
- * Amtliche Info
- * Heurigenkalender
- * Bericht Vbgm. Brader
- * Bericht GfGR. Dockner
- * EVN Top Beratung besseres Wohnen
- * Förderung Sportwoche
- * NÖ und Mostviertel CARD
- * Autowrack- und Altsenatsorgung
- * Elektroaltgeräteverordnung
- * Gemeindeumwelttag
- * NÖ Hilfswerk
- * Solarförderung
- * Humana Quartalsbericht
- * 1. Tauschmarkt
- * Laubfrosch
- * Rechnungsabschluss 2005
- * GR-Beschlüsse
- * Gehsteige kehren
- * Gefährlicher Hundekot
- * Volksschule Großrust – Ausstellung
- * ÖKB Hain – Einladung
- * Kindergarten Obritzberg –

*Ein Frohes
Osterfest
und*



allen Müttern

**ALLES GUTE
ZUM
MUTTERTAG**

*wünschen Ihnen
Bürgermeister Franz Lahmer,
die Gemeindevertreter
und die Gemeindeverwaltung.*

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.obritzberg-rust.gv.at

Amtsstunden

Montag	8 – 12		
Dienstag	8 – 12	und	14 – 19
Mittwoch	8 – 12	und	14 – 16
Donnerstag	8 – 12		
Freitag	8 – 12	und	13 – 15

Amtshaus Hain: Mittwoch 16 – 17

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 15 – 19 und Freitag 8 – 10

Amtsstunden des Vizebürgermeisters: Dienstag 18 – 19

Bei Bedarf sind **Terminvereinbarungen** auch außerhalb

Das Gemeindeamt Obritzberg ist erreichbar:

3123 Obritzberg 15

Tel.: 0 27 86 / 22 92 Fax: – 20

? www.obritzberg-rust.gv.at

? **e-mail: gemeinde@obritzberg-rust.gv.at**

Veranstaltungen / Termine

21. April

Abschnittsfeuerwehrtag im Gemeindezentrum Obritzberg um 19.00 Uhr

22. und 23. April

Ausstellung von Schülerarbeiten in der VS Großbrust

23. April

FF Obritzberg, Wandertag

30. April

FF Großbrust-Merking, Kirtag

6. Mai

30-Jahrfeier im Kindergarten Obritzberg um 15 Uhr

7. Mai

ÖKB Hain – Kellerfest

Amtliche Info

Der Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Obritzberg-Rust soll heuer noch überarbeitet bzw. neu aufgelegt werden. Bitte geben Sie uns **bis spätestens 30. April** ihre Änderungswünsche schriftlich bekannt.

Besuch der Theatergruppe „Heuschreck“

Der Kindergarten Kleinhain besuchte gemeinsam mit dem Kindergarten Statzendorf die Theatergruppe „Heuschreck“ in St. Pölten-Wagram. Sie hatten viel „Mit MACHSPASS“. Die Kosten für die Busfahrt von der Fa. Temper in der Höhe von € 80 übernahm die Raiffeisenbank St. Pölten, Bankstelle Statzendorf.

Heurigenkalender

Hain

Eder Leopold

30. März – 18. April

Redlinghofer Franz

19. April – 4. Mai

Weinschenke Diry

5. – 25. Mai

Weinschenke

Korntheuer Leopold

26. Mai – 8. Juni

Weinschenke

Gamsjäger Leopold

9. – 28. Juni

Weinschenke

Obritzberg – Rust

Töxlerhof

1. – 30. April

Mostheuriger

Unfried Anton

5. – 19. April

Robineau Josef

20. April – 4. Mai

Stöger Martin

27. April – 16. Mai

Prischink Anton

5. – 22. Mai

Higer Anton

19. Mai – 5. Juni

Stetina-Wick

24. Mai – 13. Juni

ni

Töxlerhof

25. Mai – 25. Juni



Die Heurigenwirte von Obritzberg, Rust und Hain freuen sich auf Ihren geschätzten Be-

Robineau Franz
3123 Groß Rust 37
Tel 02782/84018-0, Fax DW 4
werkstaette.robineau@gmx.at

KFZ Werkstätte - Havariedienst - Autohandel

✓ **Prompte Pickerlüberprüfung** auch Samstags von 9⁰⁰ bis 11³⁰

✓ **Einfach BILLIG tanken !!** billigste Tankstelle in der Region

✓ **Sand für Bau, Spiel und Sport** ab Grube Groß Rust

SANDGEWINNUNG - KFZ WERKSTÄTTE - DISKONT TANKSTELLE

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Markt-gemeinde Obritzberg-Rust, 3123 Obritzberg 15 – amtliche Nachricht, Verlagspostamt: 3100 St. Pölten
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Lahmer
Druck: Eigenvervielfältigung
Erscheinungsort: Gemeinde Obritzberg
Druckfehler vorbehalten!!!!

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Es tut sich was in der Abwasserbeseitigung. Der Förderantrag für den Bauabschnitt 03 ist eingebracht. Der nächste Schritt ist die Ausschreibung. Weil verschiedene Wartezeiten und Fristen eingehalten werden müssen, kann mit einem Baubeginn im Spätsommer gerechnet werden. Mit ausgeschrieben wird auch die Sanierung bzw. Erweiterung des Regenwasserkanals. Dies soll uns davor schützen, die Straßen, die im Zuge des Kanalbaues neu asphaltiert werden, wieder aufreißen zu müssen, sollte ein Regenwasserkanal einmal defekt oder zu klein werden. Elektrizitäts- und Telekommunikationseinrichtungen sollen ebenfalls erdverlegt werden. Es hängt dabei aber ganz wesentlich von unseren Partnern (EVN und Telekom AG) ab, inwieweit sich diese an den Kosten beteiligen. Mit den Grabungsarbeiten in Großrust wird nächstes Jahr begonnen werden, mit dem Bauabschnitt 04 (Grünz, Schweinern, Pfaffing, Doppel, Neustift, Hof-

stetten) im Jahr 2007.

Um Ihnen Überraschungen zu ersparen, bitten wir Sie rechtzeitig vorzusorgen und Rücklagen zu bilden. Es ist im Gemeinderat noch nicht ausdiskutiert in welcher Höhe die jeweiligen Vorschreibungen veranschlagt werden. Es steht ja auch die Höhe des Einheitssatzes zur Berechnung der Anschlussabgabe noch nicht fest. Sobald aber genauere Kostenschätzungen am Tisch liegen werden wir Sie informieren, mit welchen Zahlungen Sie rechnen können.

Wenn sie Fragen oder Vorschläge haben, rufen Sie mich, ihre gewählten Vertreter oder am Gemeindeamt in Obritzberg an.

**Ihr Vizebürgermeister
Joachim Brader**

Hotline: 0650/520 34 56



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Geschätzte Jugend!

Als Obmann des Ausschusses für Volksschulen, Kindergärten, Jugend und Familie darf ich einen kurzen Überblick der umgesetzten Arbeit der vergangenen Monate aber auch einen Ausblick der zukünftigen Projekte erläutern. So wurde in der Volksschule Großrust die 8. Klasse neu eingerichtet. Mit Hilfe unserer Gemeindearbeiter konnte das Klavier von der Volksschule in das Amtshaus Hain überstellt werden. Aber auch div. Sanierungsarbeiten wurden durch die Gemeindearbeiter Herrn Johann Krumböck und Herrn Franz Hirschböck in der Volksschule und den Kindergärten in Hain und Obritzberg-Rust durchgeführt. Im Kindergarten Obritzberg-Rust wird im April noch die Fassade mit der Firma Alois Neuhauser jun. neu gestaltet und farblich an den Kirchenplatz angepasst. Weiters wird von der Firma Walter Baier Ceramic - Art Design das bestehende Kindergartenlogo in Großformat an der Ecke zum Haupteingang angebracht. Die Professionistenarbeit wird rechtzeitig zur 30 Jahr Feier, am Samstag, dem 6. Mai 2006 ab 15:00 Uhr abgeschlossen sein.

Auch ein neues Kindergartengesetz wird in nächster Zeit seitens der NÖ Landesregierung beschlossen. Die Gesetzesänderung wird eine Sicherung der Nachmittagsbetreuung in den kleineren Gemeinden bringen, da durch eine Staffelung der Kostenbeiträge mehr Geld zur Verfügung stehen wird. Weiters wird die

Definition des Kindergartenjahres und der Ferienzeit klar geregelt. Das bedeutet nur noch 3 Wochen Schließzeit des Kindergartens (4. bis 6. Ferienwoche). Es muss jedoch ein Bedarf für das Offenhalten der Kindergartengruppe gegeben sein, damit Personalreserven für Kindergärtnerinnen seitens des Landes NÖ zur Verfügung gestellt werden.

Der Spielplatz in Obritzberg -Landhausen „Am Sonnenhang“ wird im Zeitraum von April bis Mai realisiert. Das Gelände für den Spielplatz wird bedarfsgerecht modelliert um die vorgesehen Spielgeräte einbauen bzw. aufstellen zu können. Ebenso wird der Beachvolleyballplatz in Zagging neu errichtet und seiner Bestimmung übergeben.

Für die kommenden Osterfeiertage wünsche ich Ihnen alles Gute. Den Schulkindern wünsche ich schöne Osterferien.

Die Autofahrer möchte ich in der Karwoche zur erhöhten Vorsicht bitten, da die Kinder in den Dörfern mit Ihren Ratschen unterwegs sind, um das Brauchtum zu pflegen.

**Ihr GfGR
Andreas Dockner**



Top Beratung für besseres Wohnen

Mit speziell abgestimmten Servicepaketen bietet die EVN fachkundige Beratung und optimale Unterstützung von Anfang bis zum Ende Ihres Bauprojekts.

Das Um und Auf bei jedem Bauprojekt ist eine fundierte Planung. Nutzen Sie dafür das Wissen und die Erfahrung der **EVN Experten** – egal ob Sie sich Ihren Traum vom eigenen Haus erfüllen oder Ihren Altbau sanieren wollen. Denn wann immer es um Energie geht, ist die EVN Ihr **kompetenter Partner**.

Maßgeschneidertes EVN Service für jeden Bedarf

Kostenloses Erstgespräch:

Ihr EVN Kundenbetreuer informiert Sie über die

- ▶ **Gundlagen** von Neubau bzw. Althausanierung,
- ▶ **Energielösungen** bei Heizung und Warmwasser sowie
- ▶ günstige **Finanzierungsmöglichkeiten** durch EVN Kredite.

Energieausweis:

Der Energieausweis ist heute Voraussetzung bei allen Förderansuchen an das Land NÖ.

Ihr **EVN Kundenbetreuer**

- ▶ **berechnet** und erstellt den **Energieausweis**,
- ▶ **bestätigt** Ihre **Unterlagen** und
- ▶ unterstützt Sie beim Einreichen um die Landesförderung.

Überprüfung der Bauqualität:

Wollen Sie sicher sein, dass bei Ihrem Neubau alles passt? Oder wissen, an welchen Stellen Wärme verloren geht, damit Sie dort gezielt sanieren können?

Mit Hilfe von

- ▶ **Thermografie** und/oder
 - ▶ **Luftdichtheitsmessung**
- decken die EVN Experten Mängel der Gebäudehülle verlässlich auf.

Beratung Wärmepumpe:

Produktneutral und kompetent berät Sie Ihr EVN Energieexperte, ob eine Wärmepumpe für Ihr Projekt **technisch möglich** und **wirtschaftlich sinnvoll** ist.

Erdgas und Solarenergie:

Durch die Kombination **bewährter Energieträger mit Alternativenenergien** entstehen umweltfreundliche und wirtschaftliche Lösungen für Warmwasser und Heizung. Ihr EVN Betreuer entwickelt für Sie das passende Konzept.

EVN – Immer für Sie da!

In Ihrem **EVN Kundenzentrum**, am **EVN Service-Telefon 0800 / 800 100** oder im Internet unter **www.evn.at**.

Förderung für Sportwoche

100 Euro pro Kind
Förderung für Sportwoche
und Schikurs!

So bekommen Familien,
die nicht mehr als 2.100 €
netto verdienen

(Alleinerzieher 1.680 €
netto), wenn zwei Kinder aus einer
Volks- und Hauptschule innerhalb eines
Jahres auf Sportwoche oder Schikurs sind,
pro Kind 100 € Bei 3tägigen Veranstaltungen
in Volksschulen gibt es 50 € Anträge
liegen unter anderem in den Direktionen
der Pflichtschulen und im Familienreferat
des Amtes der NÖ Landesregierung auf.

Sie können sich dieses Formular auch unter
www.familienpass.at herunterladen.



Ab April 2006 wird die neue **Niederösterreich-CARD** zum Schlüssel für ein großartiges Freizeiterlebnis. Mit dieser Ausflugskarte können 151 Attraktionen in Niederösterreich genossen werden!

Ganz Niederösterreich steckt in dieser Karte – der Archäologische Park Carnuntum genauso, wie Kunst und Kultur in Museen, Schlössern und Stiften. Sie ist aber auch das Seilbahn-Ticket für einen Rundblick von ganz oben – von Rax oder Schneeberg. Top Ausflugsziele wie Stift Melk, Nationalpark Donau-Aues, Kunsthalle Krems, Hochkar, Landesmuseum St. Pölten und Schallaburg sind ebenfalls dabei. .

Nähere Auskünfte erhalten sie unter der Telefonnummer 01/5350505 oder unter www.niederösterreich-card.at.

Die Mostviertel Card macht's möglich, die schönsten Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele.

Für Urlauber gibt es sie für 5 Tage zum Preis von €19.

Erhältlich ist die Card in den Tourismusbüros im Mostviertel und bei vielen Beherbergungsbetrieben.

NIEDERÖSTERREICH-CARD

- ▶ Einmal EUR 39,- zahlen und 151 Ausflugsziele gratis erleben
- ▶ Erhältlich in Ihrer Trafik und in den Raiffeisen-Filialen in Wien und Niederösterreich
- ▶ Gültig von 8. April 2006 bis 31. März 2007



Autowrack- und Alteisenentsorgung

Abholtag: 25. April 2006

Die Anmeldung der Autowracks, Reifen und des Alteisens ist **ab sofort, aber nur bis Freitag, den 21. April 2006 am Gemeindeamt möglich!!**

Autowracks- und Alteisenentsorgung in unserem Gemeindegebiet ist kostenlos!

Kosten Reifen:

-PKW-Reifen mit/ohne Felgen: €2,55
-LKW-Reifen nur ohne Felgen: €9,00
Traktor-Reifen nur ohne Felgen €12,50 /Stk.
Alle oben angeführten Preise sind inkl. MwSt.

Abholung bei größeren Mengen ohne Felgen

Ab 1 to pro to. €150 + 10 % MwSt.
Ab 3 to pro to. €140 + 10 % MwSt.

Wichtig:

Gemäß Altfahrzeuge VO (BGBl Nr. 407/2002, § 5 Abs. 1 Z 3 und § 11 Abs. 3) ist die Entsorgungsfirma verpflichtet, wesentliche Daten der Fahrzeuge (Marke, Type, Fahrzeug – Identifikationsnummer usw.) zu erfassen und zu archivieren.

Um den gesetzlichen Bestimmungen zu entsprechen müssen die Verwertungsnachweise vom Letztbesitzer unterschrieben werden. Beim Ausfüllen dieses Formulars wird Ihnen die Gemeinde behilflich sein!

Bei der Abholung der Wracks muss zur Kontrolle die Motorhaube geöffnet sein!



Alteisenentsorgung:

Landwirtschaftliche Geräte etc.

Elektroaltgeräteverordnung (EAG-VO)

Mit 13. August 2005 trat die Elektrogeräteverordnung in Kraft und damit ein neues Zeitalter in Punkto Elektroaltgeräteentsorgung an.

Zukünftig müssen die Elektroaltgeräte in 5 Fraktionen getrennt entsorgt werden. Diese sind Großgeräte (Waschmaschinen, E-Herd), Kühlgeräte, Bildschirme (TV und Monitore), Elektrokleingeräte, (Mixer, Rasierer), Gasentladungslampen (Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen).

Die in Elektro- und Elektronikaltgeräte enthaltenen gefährlichen Stoffe verursachen bei der Entsorgung erheblich Umweltprobleme, wenn sie nicht sachgemäß vorbehandelt werden. Durch verbesserte Recyclingmethoden werden jedoch wertvolle Ressourcen geschont und insbesondere Energie nachhaltig gespart. Durch diese neue Verordnung sollen zukünftig Elektroaltgeräte ordnungsgemäß gesammelt und einer geeigneten Verwertung zugeführt werden. Auch der Wiederverwendung von noch funktionsfähigen Altgeräten wird dabei hohe Priorität eingeräumt. Elektroaltgeräte werden fachgerecht von Schadstoffen befreit.

Ab diesem Zeitpunkt können alle Konsumenten ihre alten, defekten bzw. nicht mehr gebrauchten Elektrogeräte in Haushaltsmengen kostenlos zu den jeweiligen Terminen bei der Gemeinde abgeben. Das bedeutet, dass zukünftig auch für Kühlgeräte nichts mehr verrechnet wird.

Altgeräte können aber auch im Zuge eines Neukaufes dem Händler zurückgegeben werden.

Beim Kauf neuer Geräte entfallen Entsorgungsgebühren oder Pfandbeiträge, die bisher für Kühlgeräte und Lampen eingehoben wurden. Die „alten“, Planketten oder Gutscheine behalten ihren Wert und können über das Umweltforum Haushalt (UFH) zurückgefordert werden. Diesbezügliche Formblätter liegen bei der Gemeinde auf.

Termin für die Elektrogeräteentsorgung ist am Dienstag, den 18. April 2006 in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 19 Uhr.

Gemeindeumwelttag

Am 25. März nahmen 80 Personen am Umwelttag teil, um unsere Gemeinde von Unrat zu befreien. Eifrig wurden die Straßenränder und Bachläufe gesäubert. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Teilnehmern und ganz besonders bei den Freiwilligen Feuerwehren, welche die Organisation übernahmen und ihre Fahrzeuge zur Verfügung stellten. Dabei konnten ca. 70 Müllsäcke angefüllt werden.



SIE ARBEITEN GERN MIT KINDERN?



Wir bilden **Jugendhelfer, Tagesmütter
und Mobile Mamis** aus!

Wenn Sie

- ein Herz für Kinder haben,
- Geduld und Kreativität mitbringen,
- sich selbst Weiterbilden wollen
- und bereit sind, Kinder sowie Eltern zu unterstützen,
- dann sind Sie bei uns richtig!

Unser Angebot richtet sich an:

Engagierte Erwachsene

- für Lernbegleitung und Nachhilfe

Hausfrauen mit eigenen Kindern

- als Tagesmutter

Frauen, deren Kinder bereits außer Haus sind

- als Mobile Mamis

Nähere Informationen beim

Hilfswerk Herzogenburg

Kinder, Jugend & Familie

3130 Herzogenburg, Formbachgasse 17

Tel. 02782/82803-3, Mo bis Fr 8:00 – 12:30

Ansprechpartnerin: Martina Pummer



Solarförderung

Seitens der Marktgemeinde Oritzberg-Rust gibt es für Solaranlagen eine Förderung.

Voraussetzung hierfür ist eine Bauanzeige und gleichzeitiger Förderantrag an das Land.

Die Förderung beträgt €29,07 pro m², max. Förderung von 20 m², das sind €581,40.

HUMANA QUARTALSBERICHT 4/2005

	Tonnen	Gesamt	Kg pro	Einwohner	Kg/Woche/	Standort	Kg/Woche	/Container
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
1. Quartal	1,48	2,20	0,65	0,97	38	56	38	56
2. Quartal	1,97	2,11	0,87	0,93	51	54	51	54
3. Quartal	1,73	2,13	0,76	0,94	44	55	44	55
4. Quartal	1,69	1,30	0,74	0,57	43	33	43	33
Jahresmenge	6,87	7,74	3,02	3,41				

2.273 Einwohner

15.911 kg Kleidung = die Idealmenge pro Jahr

3.978 kg Kleidung = die Idealmenge pro Quartal

1991 Erstaufstellung / Erstentleerung

Besuchen Sie uns im Internet auf unserer

1. Tauschmark

für

Blumen und Pflanzen

Hobbygärtner können ihre Blumen- und Gemüsesamen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln für Garten, Haus und Balkon, Beerensträucher, Blumenstöcke usw.

kostenlos tauschen

Zeit: Freitag, 21. April 2006, von 15 bis 18 Uhr

Ort: Garten der Fam. Ernst Spindler, Kleinhain 1, beim Hintereingang des Friedhofes Hain

Eine Initiative von *GR. Maria Spindler*

LUST AUF

- grün
- köstlichen Kaffee
- aromatischen Tee
- leckere Mehlspeisen
- naturbelassene Säfte
- vollwertiges Brot und Gebäck
- würzigen Käse
- knackiges Obst und Gemüse
- Geselligkeit
- einfaches Leben



Das alles und noch ein bisschen mehr gibt's

ab **31. März 2006** im „laubfrosch“, Silvesterweg 6, in Oberwölbling, Tel.: 02786/77199

Unsere Öffnungszeiten:

MO und DI 7.00 – 18.00 Uhr

FR 7.00 – 22.00 Uhr

SA 7.00 – 13.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich das

„laubfrosch-team“

Liesl Schuh und
berger

Michi Sonn-

Unterstützt durch die



Rechnungsabschluss 2005

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am **20. März 2006** den Rechnungsabschluss für das Jahr 2005 **einstimmig** beschlossen.

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	2.455.366,98
Ausgaben	<u>2.302.829,08</u>
Soll-Überschuß	152.537,90

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	402.672,75
Ausgaben	<u>403.724,87</u>
Abgang	. 1.052,12

Kassenabschluß 2005

Barbestand zum 31.12.2005 170.197,47

Schuldenstand:

Bei einer Einwohnerzahl von 2268 ergibt sich eine Verschuldung der Bevölkerung pro Kopf von Euro 1.195,57.

Schuldenart 1 (Schule, Straßenbau..)

Anfangsbestand	1.031.986,62
Endstand	977.966,37

Schuldenart 2 (Wasserversorgung, Kanal..)

Anfangsbestand	1.842.237,67
Endstand	1.733.575,51

Schuldenstand per 31.12.2005 2.711.541,88

Sozialleistungen 2004 2005

Volksschule	93.017,63	72.564,93
Kindergärten	167.046,12	150.552,17
Transportkosten	24.252,23	32.641,12
Ersatz Transportkosten Land	6.905,19	6.904,61
Heimhilfe	5.699,25	5.560,14
Tagesmütter	9.103,59	.. 10.622,46

NÖKAS	256.791,18	267.224,02
Schülerbeförderung.....	4.817,34.....	6.798,20
Jugendwohlfahrtsumlage.....	21.671,27.....	20.644,66
Sozialhilfeumlage.....	139.487,85.....	141.838,39

Steuern 2004 2005

Ertragsanteile	1.120.183,78	1.211.689,49
Kommunalsteuer	132.510,80	132.316,95
Grundsteuer	118.219,80	127.625,18
Getränkesteuer-		
Ersatzzahlung	27.385,42	29.389,02
Aufschließungskosten	56.037,55	30.232,26
Verwaltungsabgaben	4.765,08	4.452,56
Kommissionsgebühren	2.760,40	2.227,55
Kosten Bausachverständigen	5.506,32	4.111,24

Folgende außerordentliche Vorhaben wurden im Jahr 2005 durchgeführt:

⇒ Straßenbau.....	€ 243.408,06
⇒ Güterwegebau	€ 84.201,76
⇒ Hochwasserschutz.....	€ 47.739,47
⇒ Altstoffsammelzentrum – Bauhof	€ 347,05

Durchgeführte Projekte bzw. Vorhaben in den Jahren 2001 bis 2005.

Sanierung der Volksschule in Großrust mit Gesamtkosten von €324.355,35 und 1003 geleisteten Arbeitsstunden durch unsere Gemeindearbeiter.

Anschaffungen für die Feuerwehren Zaggig und Kleinrust-Fugging in Höhe von 188.968,09.

Für den Straßenbau €760.544,33 und für die Güterwegeerhaltung €297.179,51.

Der Hochwasserschutz in Großrust wurde mit einem Ko-

Gemeinderatsbeschlüsse vom 30. Jänner und 20. März

Der Gemeinderat beschließt einstimmig EVN für weitere 2 Jahre beschlossen für den über den widmungsgemäßen Der **Pachtvertrag** zwischen der r.k. Fi-Zweck hinausgehenden Gebrauch von lialkirche Großrust und der Marktge-öffentlichem Grund in der Gemeinde die gemeinde Obritzberg-Rust für das Rückhal-**Einhebung einer Gebrauchsabgabe**. te Becken wurde ebenfalls einstimmig be-Dies bedeutet, dass Kanal-, Wasser- schlossen.

und Gasleitung sowie ober- oder unterir- Für die Entwässerung- und Bankettsa-discher Draht-, Kabel- oder sonstiger nierung wurde einstimmig ein **Grundein-**Leitungssysteme je begonnenen hundert **lösungsübereinkommen** zwischen dem Längenmetern mit höchstens €25,40 zu Land NÖ und der Gemeinde beschos-

besteuern sind. Die EVN betrifft dies in usnerer Gemeinde mit Strom 19.107 lfm, Mittels **Verordnung** wurde die Auflas- Erdgas 7.750 lfm und Wasser mit 507 sung des öffentlichen Gutes der Parz. lfm auf öffentlichem Grund. 129 und 142/1 in der KG Hain beschos-

Einstimmig wurde eine **Zusatzvereinba-** rung zur Rahmenvereinbarung mit der

Gehsteige kehren

Nach Möglichkeit, bitte die Gehsteige vom Riesel befreien, bevor die Kehrmaschine kommt.

Beim Kehren seien Sie bitte so nett und entfernen Sie die Autos auf den öffentlichen Plätzen.

Danke



Tierärzte: Gefährlicher Hundekot

In der Debatte um den Hundekot wurde aktuell dessen mögliche Gefährlichkeit für die Gesundheit des Menschen öffentlich aufgegriffen.

Die Toxokarose, also die Infektion, d.h. noch lange nicht Erkrankung, mit Spulwürmern, kommt beim Menschen relativ selten vor. Dennoch ist der Prophylaxe besonderes Augenmerk zu schenken.

Hundebesitzer sollten daher unbedingt auf die hygienische Beseitigung des Hundekots achten. Damit wird der Gefahr des Kontaktes von Parasiten insbesondere mit Kindern (Sandkisten!) weitgehend verhindert.

Mit dieser Maßnahme werden auch die berechtigten ästhetischen Ansprüche der „Nicht“-Hundehalter erfüllt. Der schwelende Konflikt vor allem im städtischen Bereich könnte so mit einem Schlag entschärft werden. Es liegt in der Verantwortung des Halters gegenüber der Gesellschaft, den unverzichtbareren Begleiter Hund nicht in Misskredit kommen zu lassen.

Als generelle Prophylaxemaßnahme zur zuverlässigen Bekämpfung der Toxokarose empfiehlt sich dringend, die regelmäßige Untersuchung und Entwurmung von Hund und Katze beim Tierarzt.

Volksschule Obritzberg-Rust

Wir laden herzlich ein zur

Ausstellung von Schülerarbeiten „Durchs Bunte Jahr“

”



Samstag, 22. April, 14 bis 17 Uhr
Sonntag, 23. April, 9 bis 12 Uhr



Österreichischer Kameradschaftsbund, Ortsgruppe Hain

Einladung

zum

Kellerfest

in den Zagginger Kellern

Sonntag, 7. Mai 2006

9.00 Uhr Feldmesse, anschließend Frühschoppen mit der Musikkapelle Hain

Festbetrieb bis zum Abend

Für Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen ist bestens

30 – Jahrfeier im Kindergarten Obritzberg

Am 6. Mai 2006 um 15[°] Uhr

beginnt der Festakt mit Darbietungen der Kindergartenkinder, einer Diashow, Elterndialog,.....

Das Kindergartengebäude putzt sich festlich heraus und wird bis 18[°] Uhr zu besichtigen sein. Fassbier und andere Getränke, Kaffee und Mehlspeisen, Würstel und Aufstriche werden unsere Besucher erfrischen und stärken!

Wir laden alle Gemeindebewohner, besonders jene, die unseren Kindergarten besucht haben, deren Eltern, Großeltern, Freunde oder Nachbarn, und alle die Interesse am Kindergarten haben sehr herzlich ein, mit uns zu **feiern**.

Die **KINDERGARTENKINDER**

der Elternbeirat, das Kindergartenteam



Bei Schlechtwetter
wird ein Festzelt aufgebaut

